13. Der Kaiser und der Abt.

4 Theilnehmer.

A. Erzähler.
B. Der Kaiser.
C. Hans Bendir.
D. Der Abt.

A. Ich will euch erzählen ein Mährchen gar schnurrig:
Es war 'mal ein Kaiser, der Kaiser war kurrig;
Auch war 'mal ein Abt, ein gar stattlicher Herr;
Nur Schade! sein Schäfer war klüger als er.

Dem Kaiser ward's sauer in Hitz' und in Kälte:
Oft schlief er bepanzert im Kriegesgezelte;
Oft hatt' er kaum Wasser zu Schwarzbrot und Wurst;
Und öfter noch litt er gar Hunger und Durst.

Das Pfäfflein, das wußte sich besser zu hegen,
Und weidlich am Tisch und im Bette zu pflegen.
Wie Vollmond glänzte sein feistes Gesicht;
Drei Männer umspannten den Schmerbauch ihm nicht.

Drob suchte der Kaiser am Pfäfflein oft Hader.
Einst ritt er mit reisigem Kriegesgeschwader,
In brennender Hitze des Sommers vorbei,
Das Pfäfflein spazierte vor seiner Abtei.

B. Ha —

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201910291115-0